Stadt Weißenfels **29.11.2022**
Oberbürgermeister

Beantwortung der Anfrage öffentlich
AF 262/2022/1

der Stadträtin / des Stadtrates Walther, Gunter

am 17.11.2022 im Stadtrat

✓ Bestätigung Rechts- und Vergabeamt

Hat sich die Stadt Weißenfels bzw. in Verbindung mit ihrer Beteiligungsgesellschaft den Stadtwerken Weißenfels und auch der Feuerwehr und dem THW in ausreichendem Maß auf mögliche Ausfälle von Strom, Wasser, Fernwärme und Gas vorbereitet?
Dazu frage ich an:

- Kann für die wichtigsten öffentlichen Einrichtungen (insbes. Krankenhaus, Altenheime, Pflegedienste, Kindergärten, Schulen, Abwasserbeseitigung, Kernverwaltung usw.) durch Beschaffung/ Bereitstellung mobiler Versorgungen ein Not-Betrieb aufrechterhalten werden (LNG- Einspeisung ins WSFér Netz, Notstromaggregate, Notbrunnen, mobile Wassertanks, Propangas, mobile Container – Heiz-Zentralen als Ersatz für Fernwärme und andere geeignete mobile Systeme)?
- Gibt es einen Überblick für Weißenfels und seine Ortsteile über die zur Verfügung stehenden mobilen Notversorgungen für Strom, Wärme und Wasser (bitte Anzahl und Geräteart angeben)?
- Gibt es noch die zu DDR-Zeiten geführte Erfassung privater Trinkwasser-Brunnen, wurde bzw. wann wurde diese aktualisiert?
- In welchem Umfang wird bei einem Ausfall von Strom, Wärme, Gas und Wasser eine direkte Unterstützung für die Bürger durch die Kommune gewährleistet?
- Gibt es für diese Notsituationen außerhalb von Zuständigkeiten des Bundes bzw. des Landkreises einen eigenen Notfallplan der Stadtverwaltung und eine entsprechende Einsatzgruppe mit Festlegung von Prioritäten bzw. für Koordinationsaufgaben?
- Wird die Bevölkerung für den Katastrophenfall in ausreichendem Maß informiert werden, gibt es dazu entsprechende Vorbereitungen mit regionalen Medien (Presse, Funk/ TV, Online-Dienste)?
- Hat die Stadt im Kerngebiet und in den Ortsteilen für besonders vom Ausfall der Strom-, Wärme- und Wasserversorgung Betroffene (finanzschwache, ältere Bürger/ Familien) eine ausreichende Anzahl an Ersatzunterkünften bzw. Wärmestuben für die Wintermonate eingerichtet?

Sehr geehrter Herr Walther,

zum aktuellen Stand der Planungen wird es Informationen in der Sitzung des Stadtrates im Dezember 2022 geben.

Martin Papke
Oberbürgermeister